

<b>Firma</b>	<b>Congress und Messe Innsbruck GmbH</b>
<b>Sitz</b>	Innsbruck
<b>Webadresse</b>	<a href="http://www.cmi.at">www.cmi.at</a>
<b>Firmenbuchnummer</b>	FN 36779 m
<b>Unternehmens- gegen- stand und Zweck</b>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Erhaltung und Betrieb des Unternehmens, insbesondere durch Akquisition, Vorbereitung und Durchführung von Kongressen jeder Art (wie auch von Konferenzen, Versammlungen, Seminaren, Symposien und dergleichen), Abwicklung von Konzerten und Veranstaltungen wirtschaftlicher, kultureller oder unterhaltender Natur sowie die Betreuung von Ausstellungen aller Art, Vermietung der Räume der Congress und Messe Innsbruck GmbH und Führung aller jener Nebenbetriebe, die üblicherweise mit den angeführten Tätigkeiten verbunden sind oder diesen nützen können;</li><li>2. die Abhaltung von Messen im Bereich des Messeareals, die Vermietung und Verpachtung von Grundstücken, Gebäuden und Gebäudeteilen, beweglichen und unbeweglichen Ausstattungsgegenständen;</li><li>3. die Beteiligung an Unternehmen, die gleichartige oder ähnliche Zwecke zum Gegenstand haben.</li></ol>
<b>Politische/r ReferentIn</b>	LR Gerber
<b>Standorte</b>	Congress Innsbruck Messe Innsbruck Congresspark Igls
<b>Tätigkeiten</b>	Die Congress und Messe Innsbruck GmbH (OMI) ist mit Infrastruktur verschiedener Art an drei Standorten größte Anbieterin und Tiroler Leitbetrieb für Veranstaltungen.
<b>Strategische Überlegungen</b>	Die Congress und Messe Innsbruck GmbH leistet einen wesentlichen Beitrag zum Wirtschaftsstandort Tirol. Mit ihrer Geschäftstätigkeit wird eine beträchtliche Bruttowertschöpfung für die gesamte Region generiert. Die CMI versteht sich als Impulsgeberin und professionelle Partnerin der Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur, Politik und Gesellschaft, wenn es um die Themenführerschaft, die Konzeption, Planung, Umsetzung und Durchführung von Veranstaltungen in diversen Formaten (Präsenz, hybrid und virtuell) geht. Die CMI ist hoch engagiert, internationale und nationale Veranstaltungen für den Standort zu gewinnen, die für die Region und ihre Leistungsträger authentisch sind und einen Mehrwert für alle Beteiligten und den Standort schaffen. Um die Wettbewerbsfähigkeit weiter aufrechterhalten und den komplexen aktuellen und künftigen Anforderungen von internationalen, nationalen und regionalen Veranstaltungskunden Rechnung tragen zu können, ist die bauliche Weiterentwicklung der Infrastruktur essenziell. Zudem ist es Teil der Strategie des Unternehmens, das Angebotsportfolio unter Berücksichtigung der Markterfordernisse und -möglichkeiten zu erweitern und als Veranstalterin weitere Segmente zu erschließen.
<b>Besondere Ereignisse</b>	Das Geschäftsjahr 2023 war von diversen Herausforderungen begleitet. Unter anderem wirkten enorme Energiepreissteigerungen, eine hohe allgemeine Teu-

erung, kriegerische Ereignisse in Europa und im Nahen Osten, die Fachpersonalverfügbarkeit oder der rasant gestiegene europäische Leitzins auf das Unternehmen, seine Kunden und deren Kunden sowie Lieferanten ein. Zudem zeigten sich weiterhin Konsequenzen und Folgen der Pandemie SARS-CoV-2, wie etwa die Vorwegnahme von Investitionen oder auch Verhaltensveränderungen in Teilen der Bevölkerung. Nach der Erzielung von Unternehmensbestwerten vor der Zäsur im Kontext COVID-19, musste die CMI aufgrund der nicht vorhersehbaren und außergewöhnlichen Situation durch Verordnungen und Erlässe im Geschäftsjahr 2020 und 2021 mit Umsatzeinbrüchen von bis zu rund 80 Prozent umgehen. Bereits im Geschäftsjahr 2022 konnte der Turnaround mit höchsten Anstrengungen der Belegschaft trotz Einschränkungen im ersten Quartal geschafft werden. Das Geschäftsjahr 2023 konnte sehr erfreulich mit der höchsten Betriebsleistung der Unternehmensgeschichte abgeschlossen werden. Die Unternehmensstrategie, die Verkaufsaktivitäten, die kontinuierliche Entwicklung der eigenen Marken, die notwendigen Investitionen sowie die Einsparungsmaßnahmen haben zusammen mit dem enormen Arbeitseinsatz dazu geführt, dass dieses Ergebnis, so kurz nach den umfangreichen Einschränkungen durch COVID-19, erreicht werden konnte. Die Höhe der Erfordernisse für Investitionen in die Infrastruktur sowie erhöhte Kosten für Energie und Personal wirkten im Jahr 2023 auf das Ergebnis ein.

Im Jahr 2023 konnte unter anderem die INTERALPIN, Weltleitmesse für alpine Technologien und Treffpunkt der globalen Seilbahnbranche, nach pandemiebedingter Pause wieder ein eindrucksvolles Ausrufezeichen setzen und Entscheidungsträger aus der ganzen Welt auf dem Innsbrucker Messegelände versammeln, genauso wie es bei den internationalen Kongressen und Tagungen gelungen ist, Teilnehmer aus aller Welt n

## Ausblick

Nach einem sehr erfolgreichen Geschäftsjahr 2023 kann die Einschätzung für die Folgejahre aus aktueller Sicht positiv beurteilt werden, wenngleich die INTERALPIN und auch andere Großveranstaltungen aufgrund ihrer Turnusse nur in den ungeraden Jahren zu Buche schlagen. Der Fokus wird weiterhin auf internationalen und nationalen Kongressen, Corporate Events sowie auf der Weiterentwicklung der bestehenden und auf der Entwicklung von neuen Marken liegen. Die Congress Messe Innsbruck darf weiterhin als Leitbetrieb die Themenführerschaft für sich in Anspruch nehmen.

Die Pandemie SARS-CoV-2 traf das Unternehmen unvorhersehbar und hart. De facto wurde die Mehrheit der Veranstaltungen verunmöglicht. Bis April 2022 waren Hallen und Flächen der CMI für das Corona-Center im Einsatz. Erst 2023 wurden alle Einschränkungen von der Republik Österreich zurückgenommen. Nach dem raschen Turnaround im Jahr 2022 bestätigt das Ergebnis im Geschäftsjahr 2023 die Strategie des Unternehmens. Die Congress und Messe Innsbruck GmbH setzt hohe Anstrengungen in die Akquisition von Kunden. Darüber hinaus wird alles dafür unternommen, die eigenen Marken sukzessive weiterzuentwickeln, den Kunden zeitgemäße und innovative Angebote zu unterbreiten, neue Sales-Strategien zu entwickeln und neue Segmente im Bereich der Eigenveranstaltungen zu erschließen. Der Mehraufwand führt zu einem höheren Einsatz an Personal.

Mit großem Engagement wurde die CMI in den vergangenen Jahren strategisch, strukturell, personell, technologisch und vor allem markt- und kundenbezogen bestmöglich weiterentwickelt.

## Finanzierung

Die Finanzierung des Betriebs sowie der Infrastrukturmaßnahmen erfolgt neben der Eigenmittelfinanzierung über einen vertraglich festgelegten Schlüssel durch die Gesellschafter.

## Prüfung von

MOORE SSK Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft mbH

## Personalstruktur

81 (Bilanzstichtag 2023)

## Geschäftsführung

Dipl.-BW(FH) Christian Mayerhofer (Geschäftsführer)

## Aufsichtsrat

Dr. Herbert Weissenböck (Vorsitzender)

Komm.-Rätin Patrizia Zoller-Frischauf (1.Stellvertreterin)

Christoph Walser (2.Stellvertreter)

Mag.<sup>a</sup> Ines Praxmarer

Mag.<sup>a</sup> Krista Sommer

Mag. Reinhold Falch

Sarah Theresa Maria Schett, MA

Mag.<sup>a</sup> Katharina Schnitzer-Zach

Mag. Markus Stoll

Markus Renk

Barbara Moser

Mag. Manfred Tschopfer

## Gesellschafter

Stadt Innsbruck	58,00%	€ 147.900,00
Land Tirol	25,50%	€ 65.025,00
Wirtschaftskammer Tirol	13,50%	€ 34.425,00
Tourismusverband Innsbruck und seine Feriendörfer	3,00%	€ 7.650,00

**BILANZ**

AKTIVA	31.12.2023		31.12.2022		31.12.2021		31.12.2020	
	€	%BS	€	%BS	€	%BS	€	%BS
<b>A. Anlagevermögen</b>	<b>35.678.063</b>	<b>75,88%</b>	<b>37.826.225</b>	<b>77,78%</b>	<b>40.451.745</b>	<b>87,27%</b>	<b>43.214.179</b>	<b>87,92%</b>
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	140.263	0,30%	92.455	0,19%	114.263	0,25%	151.201	0,31%
II. Sachanlagen	35.537.800	75,58%	37.733.770	77,59%	40.337.482	87,02%	43.062.978	87,62%
<b>B. Umlaufvermögen</b>	<b>11.237.600</b>	<b>23,90%</b>	<b>10.736.951</b>	<b>22,08%</b>	<b>5.841.013</b>	<b>12,60%</b>	<b>5.887.788</b>	<b>11,98%</b>
I. Vorräte	174.598	0,37%	128.579	0,26%	78.561	0,17%	18.500	0,04%
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.516.263	3,22%	1.223.834	2,52%	2.326.743	5,02%	1.488.804	3,03%
III. Kassabestand, Guthaben bei Kreditinstituten	9.546.739	20,30%	9.384.538	19,30%	3.435.709	7,41%	4.380.484	8,91%
<b>C. Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>102.790</b>	<b>0,22%</b>	<b>69.007</b>	<b>0,14%</b>	<b>60.646</b>	<b>0,13%</b>	<b>47.043</b>	<b>0,10%</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>47.018.453</b>	<b>100,00%</b>	<b>48.632.183</b>	<b>100,00%</b>	<b>46.353.404</b>	<b>100,00%</b>	<b>49.149.010</b>	<b>100,00%</b>

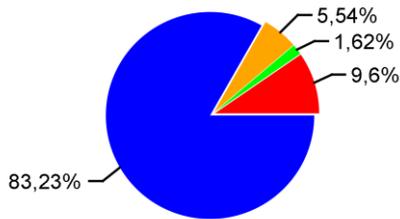
**PASSIVA**

<b>A. Eigenkapital</b>	<b>26.061.529</b>	<b>55,43%</b>	<b>27.490.809</b>	<b>56,53%</b>	<b>24.327.409</b>	<b>52,48%</b>	<b>25.492.780</b>	<b>51,87%</b>
I. Stammkapital	255.000	0,54%	255.000	0,52%	255.000	0,55%	255.000	0,52%
II. Kapitalrücklagen	25.806.529	54,89%	27.235.809	56,00%	24.072.409	51,93%	28.785.017	58,57%
III. Bilanzgewinn, Bilanzverlust	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	-3.547.237	-7,22%
<b>B. Investitionszuschüsse</b>	<b>13.178.167</b>	<b>28,03%</b>	<b>14.488.564</b>	<b>29,79%</b>	<b>15.901.561</b>	<b>34,31%</b>	<b>16.767.674</b>	<b>34,12%</b>
<b>C. Rückstellungen</b>	<b>4.033.839</b>	<b>8,58%</b>	<b>4.179.814</b>	<b>8,59%</b>	<b>4.071.277</b>	<b>8,78%</b>	<b>4.470.362</b>	<b>9,10%</b>
I. Abfertigungen	147.279	0,31%	304.575	0,63%	258.325	0,56%	278.052	0,57%
II. Pensionen	3.274.866	6,97%	3.350.718	6,89%	3.308.946	7,14%	3.662.907	7,45%
III. Sonstige Rückstellungen	611.694	1,30%	524.521	1,08%	504.006	1,09%	529.403	1,08%
<b>D. Verbindlichkeiten</b>	<b>3.736.502</b>	<b>7,95%</b>	<b>2.460.704</b>	<b>5,06%</b>	<b>2.040.208</b>	<b>4,40%</b>	<b>2.409.853</b>	<b>4,90%</b>
I. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	927.235	1,97%	1.234.194	2,54%	1.542.742	3,33%	1.851.291	3,77%
II. Erhaltene Anzahlungen	115.179	0,24%	109.410	0,22%	21.138	0,05%	129.532	0,26%
III. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	680.217	1,45%	402.274	0,83%	233.622	0,50%	140.439	0,29%
IV. sonstige Verbindlichkeiten	2.013.871	4,28%	714.826	1,47%	242.706	0,52%	288.591	0,59%
<b>E. Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>8.416</b>	<b>0,02%</b>	<b>12.292</b>	<b>0,03%</b>	<b>12.949</b>	<b>0,03%</b>	<b>8.341</b>	<b>0,02%</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>47.018.453</b>	<b>100,00%</b>	<b>48.632.183</b>	<b>100,00%</b>	<b>46.353.404</b>	<b>100,00%</b>	<b>49.149.010</b>	<b>100,00%</b>

## KENNZAHLEN KAPITAL UND FINANZIERUNG

### Finanzierungsanteile Betrieb

(Umsatzerlöse, öffentl. Mittel, sonstige Erträge)



- Finanzierung durch Umsatzerlöse
- Finanzierung Land Tirol
- Finanzierung durch sonstige Erträge
- Finanzierung durch Jahresverlust

### Eigendeckungsgrad

(Umsatz/betriebliche Aufwendungen)

2021	2022	2023
69,76%	91,49%	87,62%

### Eigenmittelquote (§ 23 URG)

2021	2022	2023
80,10%	80,80%	55,43%

Finanzierung Investitionen € 983.962

## ENTWICKLUNG GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	31.12.2023		31.12.2022		31.12.2021		31.12.2020	
	€	%BL	€	%BL	€	%BL	€	%BL
Umsatzerlöse	13.691.075	98,09%	10.902.051	96,70%	5.921.201	84,56%	3.323.094	62,48%
sonstige betriebliche Erträge	267.076	1,91%	371.895	3,30%	1.081.176	15,44%	1.995.228	37,52%
<b>Betriebsleistung</b>	<b>13.958.151</b>	<b>100,00%</b>	<b>11.273.946</b>	<b>100,00%</b>	<b>7.002.377</b>	<b>100,00%</b>	<b>5.318.322</b>	<b>100,00%</b>
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Leistungen	4.460.986	31,96%	2.129.071	18,88%	981.027	14,01%	977.904	18,39%
Personalaufwand	6.366.850	45,61%	5.338.816	47,36%	3.993.732	57,03%	4.162.727	78,27%
Abschreibungen	1.773.516	12,71%	1.765.159	15,66%	1.840.339	26,28%	2.007.835	37,75%
sonstige betriebliche Aufwendungen	3.024.165	21,67%	2.683.315	23,80%	1.673.470	23,90%	1.673.092	31,46%
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>15.625.517</b>	<b>111,95%</b>	<b>11.916.361</b>	<b>105,70%</b>	<b>8.488.568</b>	<b>121,22%</b>	<b>8.821.558</b>	<b>165,87%</b>
<b>Betriebserfolg</b>	<b>-1.667.366</b>	<b>-11,95%</b>	<b>-642.415</b>	<b>-5,70%</b>	<b>-1.486.191</b>	<b>-21,22%</b>	<b>-3.503.236</b>	<b>-65,87%</b>
<b>Finanzerfolg +/-</b>	<b>89.222</b>	<b>0,64%</b>	<b>-35.153</b>	<b>-0,31%</b>	<b>-51.391</b>	<b>-0,73%</b>	<b>-57.251</b>	<b>-1,08%</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>-1.578.144</b>	<b>-11,31%</b>	<b>-677.568</b>	<b>-6,01%</b>	<b>-1.537.582</b>	<b>-21,96%</b>	<b>-3.560.487</b>	<b>-66,95%</b>
Steuern vom Einkommen/Ertrag	1.750	0,01%	1.750	0,02%	1.750	0,02%	1.750	0,03%
<b>Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag</b>	<b>-1.579.894</b>	<b>-11,32%</b>	<b>-679.318</b>	<b>-6,03%</b>	<b>-1.539.332</b>	<b>-21,98%</b>	<b>-3.562.237</b>	<b>-66,98%</b>
Gewinn-/Verlustvortrag	0	0,00%	0	0,00%	-3.547.237	-50,66%	15.000	0,28%
Rücklagenverrechnung	1.579.894	11,32%	679.318	6,03%	5.086.569	72,64%	0	0,00%
<b>Bilanzgewinn/ Bilanzverlust</b>	<b>0</b>	<b>0,00%</b>	<b>0</b>	<b>0,00%</b>	<b>0</b>	<b>0,00%</b>	<b>-3.547.237</b>	<b>-66,70%</b>

**ANALYSE BILANZ UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**

